**denkmal 2020**

**Europäische Leitmesse für Denkmalpflege,**

**Restaurierung und Altbausanierung**

**MUTEC 2020**

**Internationale Fachmesse für Museums-**

**und Ausstellungstechnik**

**(5. bis 7. November 2020)**

Leipzig, 19. Oktober 2020

**denkmal und MUTEC 2020 auf Kurs**

**Umfangreiches Angebot und** **Planungssicherheit für Aussteller und Besucher dank Aufhebung des Beherbergungsverbotes**

**Vom 5. bis 7. November 2020 finden auf der Leipziger Messe die denkmal und MUTEC 2020 statt. Beide Messen weisen einen guten Anmeldestand vor, warten mit einem facettenreichen Fachprogramm auf und haben starke Partner an Bord. Auch der Ticketverkauf, der in diesem Jahr aufgrund des Hygienekonzeptes ausschließlich online stattfindet, ist sehr gut angelaufen.** **Zudem konnten die Unklarheiten, die in den vergangenen Tagen mit Blick auf das Beherbergungsverbot in Deutschland herrschten, für Sachsen schnell geklärt werden. Denn die Sächsische Staatsregierung hat das Beherbergungsverbot für Personen aus innerdeutschen Risikogebieten/Hot-Spots inzwischen aufgehoben und auch beim Messezutritt müssen Menschen aus entsprechenden Regionen keinerlei Einschränkungen befürchten. Somit besteht für Aussteller und Besucher der denkmal und MUTEC 2020 nun Planungssicherheit.**

„Aufgrund der Corona-Pandemie liegt ein steiniger Weg der Messevorbereitung hinter uns. Umso glücklicher sind wir, dass wir uns nun auf der Zielgeraden befinden und aller Widrigkeiten zum Trotz ein tolles Angebot auf die Beine gestellt haben. Wir freuen uns auf drei spannende Messetage und auf ein persönliches Wiedersehen mit unseren treuen Ausstellern, Partnern und Besuchern“, erklärt Mariella Riedel, Projektdirektorin der denkmal und MUTEC.

**Innovation und Tradition in der Ausstellung**

Auf der denkmal präsentieren sich auch in diesem Jahr wieder Aussteller aus dem gesamten Spektrum der Denkmalpflege und Restaurierung. Branchengrößen wie Deffner & Johann, Remmers und Xella sind ebenso vertreten wie auf die Denkmalpflege spezialisierte Handwerksbetriebe, darunter Bennert und Kramp & Kramp. Hinzu kommen traditionsreiche Manufakturen wie Glashütte Lamberts, Golem-Kunst und Baukeramik sowie die Holzmanufaktur Rottweil. Bedeutende Institutionen wie das Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz (DNK), die Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD), der Verband der Restauratoren (VDR), der Dachverband der Restauratoren im Handwerk (VRH) und die Vereinigung der Landesdenkmalpfleger freuen sich schon darauf, über ihre aktuellen Projekte zu informieren. Zu den Ausstellern, die sich zum ersten Mal auf der denkmal präsentieren, zählen unter anderem handgeformt, Cerasaga Baukeramik, Sicherheitstechnik & Restaurierung Roberto Weigel sowie Interpane.

Die MUTEC hält ein spannendes Angebot aus der Welt der Museums- und Ausstellungstechnik bereit. Fachbesucher aus Museen und anderen Kultureinrichtungen erhalten einen Überblick über neue Produkte und hilfreiche Dienstleistungen aus Bereichen wie Museumstechnik, Ausstellungsgestaltung, Mediale Präsentation, Besucherservice und Sammlungsmanagement. Mit dabei sind unter anderem langjährige Aussteller wie AlfaVision, Ahlborn Mess- und Regelungstechnik, Axess, ERCO Leuchten, heddier electronic, Holo-Systems/HANDMADE Interactive, KLUG-CONSERVATION, MEDER ComTech, Robotron Datenbank-Software, Tactile Studio und das ZFB - Zentrum für Bucherhaltung. Erstmals auf der MUTEC vertreten sind unter anderem ARLED Solutions, COLANDIS, corporate friends, Flyvision, HygroMatik, ibs tecnomara, VOMO Leichtbautechnik und SEIWO Technik.

**Facettenreiches Fachprogramm rund um das Kulturerbe**

Das Fachprogramm der denkmal gilt als umfangreichste Weiterbildungsveranstaltung der gesamten Branche und bietet auch in diesem Jahr vielfältige Möglichkeiten, in die Welt der Denkmalpflege und Restaurierung einzutauchen. Im Congress Center Leipzig (CCL) und in den Foren in der Messehalle finden zahlreiche Veranstaltungen statt. Ein Themenschwerpunkt in diesem Jahr ist der Klimawandel und seine Auswirkungen auf denkmalgeschützte Gebäude. Hierzu finden verschiedene Vorträge und Podiumsdiskussionen statt. Zwei weitere Highlights: Prof. Dr. Barbara Schock-Werner, langjährige Dombaumeisterin des Kölner Doms, ist seit 2019 Koordinatorin der deutschen Hilfen für den Wiederaufbau der Kathedrale Notre-Dame in Paris, die im vergangenen Jahr bei einem Großbrand teilweise zerstört wurde. Sie hält einen Vortrag mit dem Titel „Notre-Dame – Glanz und Elend“. Außerdem wird der Leipziger Architekt Harald Kern einen Vortrag zur Entstehung der Niemeyer-Sphere halten. Die Sphere, bei der es sich um einen imposanten Kugelbau als Kantinenerweiterung der Kirow-Werke in Leipzig handelt, wurde vom brasilianischen Star-Architekten Oscar Niemeyer konzipiert und nach dessen Tod von Harald Kern realisiert.

**MUTEC-Fachprogramm mit starken Partnern und hochkarätigen Veranstaltungen**

An der MUTEC 2020 beteiligen sich hochkarätige Partner – darunter erstmals der International Council of Museums (ICOM) Deutschland, der seine Mitgliederversammlung im Rahmen der MUTEC durchführt und das 3. ICOM Young Professionals Netzwerktreffen hier realisiert. Auch der Deutsche Museumsbund (DMB) ist mit den jährlichen Herbsttagungen zweier Arbeitskreise auf der Fachmesse für Museums- und Ausstellungstechnik zum ersten Mal präsent. Ein bereits langjähriger Partner ist der Sächsische Museumsbund (SMB), der seine Fortbildungstagung unter das Motto „Hütet unsere Schätze! – Sicherheit im Museum“ stellt. Als Hybrid-Workshop findet der internationale IIIF Outreach Event statt. Auf der Veranstaltung zu Digitalisaten im Netz mit modernsten Technologien präsentieren führende Kultureinrichtungen aus dem In- und Ausland ihre Projekte – darunter die Smithsonian Institution und das Harvard Art Museum aus den USA. Das MUTEC-Forum in der Messehalle widmet sich mit spannenden Expertenbeiträgen und Diskussionsrunden mit den Themenblöcken Sicherheit, Stadtmuseen im Wandel, Nachhaltigkeit und Licht. Ein weiterer Themenblock außerhalb des Forums geht der Frage nach, wie die „Ausstellungen der Zukunft“ aussehen werden.

**Berufsorientierung und Weiterbildung für Nachwuchskräfte**

Die denkmal und MUTEC bieten nicht nur erfahrenen Branchenakteuren ein reichhaltiges Programm, sondern halten auch Angebote speziell für junge Messebesucher und Nachwuchskräfte bereit. Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz informiert über ihre Jugendbauhütten und am zweiten Messetag findet die Preisverleihung der 11. Messeakademie statt. Schüler und Auszubildende können sich an den Ständen vieler Aussteller über Aus- und Weiterbildungsangebote in den verschiedenen Gewerken informieren. Auf der MUTEC warten zwei hochkarätige Veranstaltungen auf den Museumsnachwuchs: Die ICOM-Tagung für Young Professionals zum Thema „Diskriminierungskritische Museumsarbeit“ und die Herbsttagung des Arbeitskreises Volontariat im Deutschen Museumsbund. Zudem finden sich am Stand der HTWK Leipzig und am Info-Stand BILDUNG Informationen zu Aus- und Weiterbildungsangeboten im Museumswesen.

**Hygienekonzept zum Schutz von Besuchern und Ausstellern**

Für die Sicherheit aller Beteiligten in Zeiten der Corona-Pandemie sorgt das [Hygienekonzept der Leipziger Messe](https://www.leipziger-messe.de/information/), das auf die denkmal und MUTEC zugeschnitten wurde und verschiedene Schutzmaßnahmen umfasst. Das Konzept beruht auf den aktuellen Empfehlungen des Robert Koch-Instituts und wurde vom zuständigen Gesundheitsamt der Stadt Leipzig geprüft und genehmigt. Bei verschiedenen Veranstaltungen in den vergangenen Wochen hat das Hygienekonzept den Praxistest bereits mit Bravour bestanden.

**Über die denkmal**

Die denkmal, Europäische Leitmesse für Denkmalpflege, Restaurierung und Altbausanierung, präsentiert Produkte und Dienstleistungen rund um die Bereiche Instandsetzung, Inventarisierung, Konservierung, Restaurierung, Renovierung sowie Rekonstruktion. Seit 1994 lädt sie im Zweijahresrhythmus zum internationalen Branchentreffpunkt auf das Leipziger Messegelände ein. Neben dem interdisziplinären Aussteller-Mix erwartet die Messebesucher ein hochkarätiges international aufgestelltes Fachprogramm. Zur denkmal 2018 präsentierten 447 Aussteller aus 19 Ländern ihre Produkte und Dienstleistungen. Im Fachprogramm warteten rund 200 Veranstaltungen auf das interessierte Publikum. Zur 13. Auflage der Messe kamen 14.200 Besucher (gemeinsam mit der MUTEC). Parallel zur denkmal finden die internationale Fachmesse für Museums- und Ausstellungstechnik MUTEC sowie die Fachmesse Lehmbau statt.

**Über die MUTEC**

Zentrale Themen der Fachmesse sind Museumstechnik und -ausstattung, Besucherservice, mediale Präsentation, museale Infrastruktur sowie Archivierung und Digitalisierung. Mit diesem breiten Angebot richtet sich die Messe an Betreiber von Museen und Sammlungen, Ausstellungshäusern, Science Centern, Galerien, Archiven und Bibliotheken. Auch für Architekturbüros, Beratungsunternehmen und Museumsrestauratoren lohnt sich ein Besuch. Im Fachprogramm werden aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen der Branche behandelt. Seit 2010 findet die MUTEC unter einem Dach mit der denkmal, Europäische Leitmesse für Denkmalpflege, Restaurierung und Altbausanierung, statt und wird seit 2016 von der Leipziger Messe veranstaltet. 2018 präsentierten sich 105 Aussteller aus zehn Ländern auf der MUTEC, die gemeinsam mit der denkmal 14.200 Besucher anzog.

**Ansprechpartner für die Presse**

Felix Wisotzki, Pressesprecher denkmal / MUTEC

Telefon: +49 (0)3 41 / 678 65 34

Telefax: +49 (0)3 41 / 678 16 65 34

E-Mail: f.wisotzki@leipziger-messe.de

**Im Internet**

<http://www.denkmal-leipzig.de>

<https://facebook.com/denkmalleipzig/>

<http://www.mutec.de>

<https://www.facebook.com/MUTEC.Leipzig>

<https://twitter.com/MUTEC_Leipzig>